

# traugottesdienst



begrüßung

lied "wo menschen sich vergessen"

gebet

schriftlesung

ansprache

lied "ein licht in dir geborgen"

trauung

gesang von johannes schildgen

uerbitten

vaterunser

lied "sei behuetet"

abkuendigung

# wo menschen sich vergessen

Wo Menschen sich vergessen, die We - ge ver - lassen und neu begin nen, ganz neu,  
da be - rüh - ren sich Him - mel und Er - de, dass Frie - de wer - de un - ter uns,  
da be - rüh - ren sich Himmel und Erde, dass Frie - de wer - de un ter uns.

The image shows a musical score for a song. It consists of three staves of music in 4/4 time, written in a treble clef with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are written below the notes. The first staff starts with a quarter rest, followed by a series of quarter notes. The second and third staves continue the melody with various note values and rests. The lyrics are: 'Wo Menschen sich vergessen, die We - ge ver - lassen und neu begin nen, ganz neu, da be - rüh - ren sich Him - mel und Er - de, dass Frie - de wer - de un - ter uns, da be - rüh - ren sich Himmel und Erde, dass Frie - de wer - de un ter uns.'

2. Wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken,  
und neu beginnen, ganz neu,  
da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns,  
da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns.

3. Wo Mensch sich verbünden, den Hass überwinden,  
und neu beginnen, ganz neu,  
da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns,  
da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns.

Text: Thomas Laubach

Melodie: Christoph Lehmann

# ein licht in dir geborgen

The image shows a musical score for the song 'ein licht in dir geborgen'. It consists of seven staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The lyrics are written below the notes. The first staff begins with '1. Ein Funke aus Stein...'. The second staff continues with 'ge-schla-gen wird Feu-er in kal-ter Nacht. Ein Stern vom Him-mel ge-fal-'. The third staff continues with '-len zieht Spu-ren von Got-tes Macht.'. The fourth staff continues with 'So wie die Nacht flieht vor dem Mor-gen, so zieht die Angst aus dem'. The fifth staff continues with 'Sinn, so waechst ein Licht in dir ge-'. The sixth staff continues with 'bor-ge-n, die Kraft zum neu-en Be-ginn.'. The seventh staff concludes the piece with a double bar line.

1. Ein Fun - ke aus Stein... ge - schla - - gen wird  
Feu - er in kal - - ter Nacht. Ein Stern vom Him - mel ge - fal -  
- len zieht Spu - ren von Got - tes Macht.  
So wie die Nacht flieht vor dem Mor - gen, so zieht die Angst aus dem  
Sinn, so waechst ein Licht in dir ge -  
bor - gen, die Kraft zum neu - en Be - ginn.

2. Glut in Wassern gesunken wird Glanz in spieglender Flut.  
Ein Strahl durch Wolken gedrunken wird Quell von neuem Mut.  
So wie die Nacht flieht vor dem Morgen,  
so zieht die Angst aus dem Sinn,  
so waechst ein Licht in dir geborgen,  
die Kraft zum neuen Beginn.

3. Ein Lachen in deinen Augen vertreibt die blinde Wut.  
Ein Licht in dir geborgen wird Kraft in tiefer Not.  
So wie die Nacht flieht vor dem Morgen,  
so zieht die Angst aus dem Sinn,  
so waechst ein Licht in dir geborgen,  
die Kraft zum neuen Beginn.

Text und Musik: Gregor Linsen

# sei behuetet

The musical score is written in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 4/4 time signature. It consists of four staves of music with German lyrics underneath. The lyrics are: 'Sei be - hü - tet auf dei - nen Wegen, Sei be - hü - tet auch mit - ten in der Nacht. Durch Sonnen - ta - ge, Stürme und durch Regen haelt der Schoepfer über dir die Wacht. 1. Mitten in der grauen All tags welt, die sang und klang - los mich be - engt. hoe - re ich ein Lied das mir gefaellt, und das mir Per - spek - ti - ven schenkt.'

2. Manchmal wenn ein Tag zu Ende geht, und die Nacht durch alle Ritzen dringt,  
spüre ich den Wind, der uns umweht und diese Zeilen mit sich bringt.

3. Immer wenn wir auseinander gehn, spür ich Trauer, fühl ich mich allein.  
Und bis wir uns einmal wieder sehn solln die Worte dein Begleiter sein.

Text und Musik: Clemens Bittlinger